

# MKN- Award 2009

## Auswertung der Teilnehmerumfrage



## **Befragung**

Die Befragung zur ME-kom 2009 fand im Zeitraum vom 22.12.2009 bis zum 22.01.2010 statt. Der Fragebogen wurde an 230 Teilnehmer der Veranstaltung per E-Mail verschickt, von denen sich 51 an der Umfrage beteiligten. Dies entspricht einer Rücklaufquote von rd. 22%. Der Fragebogen setzt sich sowohl aus standardisierten als auch offenen Antwortmöglichkeiten zusammen, sodass teilweise Mehrfachnennungen möglich waren.

An der ME-kom 2009 haben rd. 300 Gäste teilgenommen. Die Differenz zwischen teilnehmenden und befragten Personen liegt daran, dass z. T. mehrere Personen eines Unternehmens anwesend waren und über einheitliche E-Mail-Adressen verfügen. Zudem lagen nicht von allen Besuchern die E-Mail Adressen vor. Da das Online-Befragungssystem an eine E-Mail-Adresse nicht mehrere Fragebögen zustellen kann, war es nicht möglich, alle Anwesenden zu befragen.

## **Informationsquellen**

Der größte Anteil aller Gäste der ME-kom wurde durch eine Empfehlung (35%) auf die Veranstaltung aufmerksam. 27% der befragten Teilnehmer haben sich direkt über die Homepage [www.medienkompetenznetz.de](http://www.medienkompetenznetz.de) informiert. Jährlich versendet das Medienbüro der Wirtschaftsförderung Mainz eine Wettbewerbsbroschüre an die in der Datenbank des Medienkompetenznetzes RheinMain eingetragenen Unternehmen. 14% der Besucher wurden auf die Art und Weise über die Verleihung des Awards informiert. Der Newsletter des Medienkompetenznetzes RheinMain (medi@news) war für 10% eine zusätzliche Art der Informationsbeschaffung. Presse und Plakate erreichten 12% bzw. 2% der Teilnehmer (vgl. Abbildung 1).

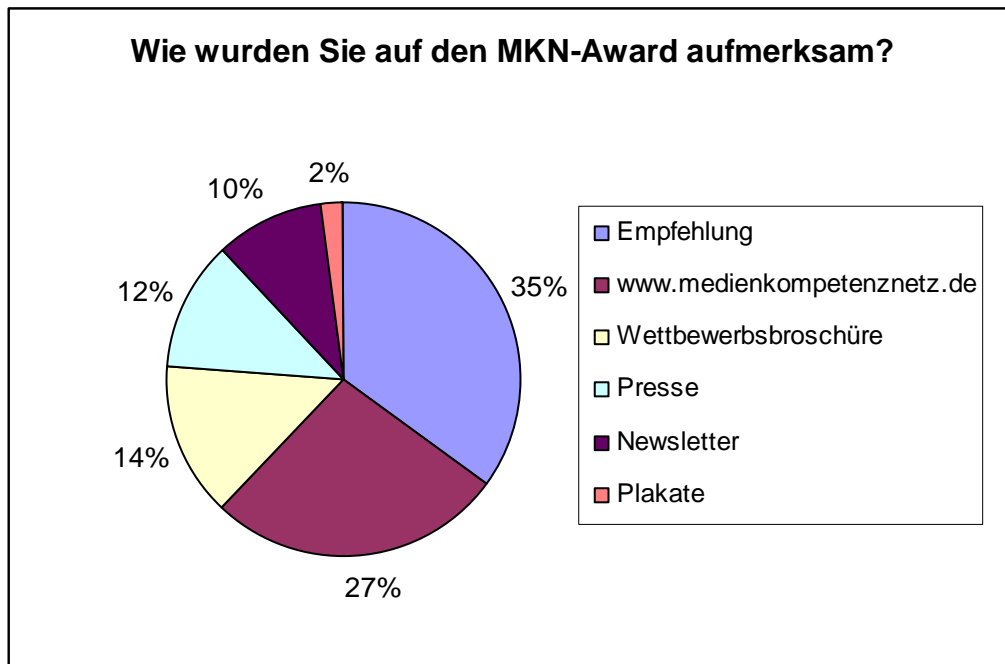


Abbildung 1: Wie wurden die Teilnehmer erreicht? (n=54; Zahl der Nennungen=51)

### Die Veranstaltung ME-kom

Die Veranstaltung selbst sollte unter den Punkten Location/Ambiente, Catering/Service, Präsentation der Beiträge, Moderation sowie Umsetzung der Idee mit Schulnoten von eins (=sehr gut) bis fünf (=schlecht) bewertet werden. In jeder der Kategorien vergab jeweils der größte Anteil von Befragten die Schulnote „gut“. Insgesamt 84% der Befragten bewerteten die Location und das Ambiente als sehr gut und gut (vgl. Abbildung 2).

	Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Antwort
Location/Ambiente	36%	48%	6%	3%	6%	61%
Catering/Service	6%	39%	30%	21%	3%	61%
Präsentation der Beiträge	6%	48%	27%	15%	3%	61%
Moderation	12%	44%	25%	16%	3%	59%
Umsetzung	9%	33%	48%	9%	0%	61%

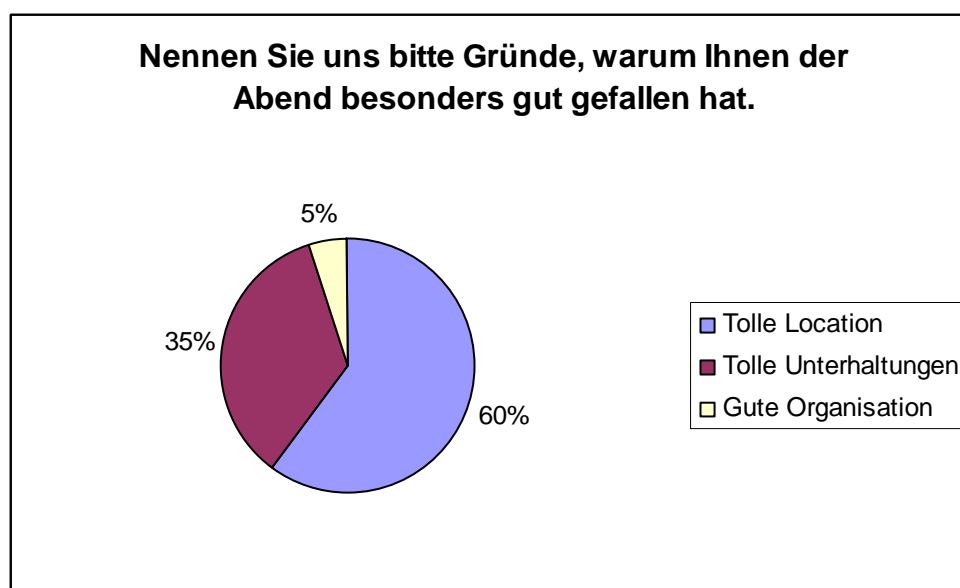
Abbildung 2: Bewertung einzelner Aspekte des Abends

Bei der Beurteilung der gesamten Veranstaltung mittels offener Antwortmöglichkeiten wurde die ME-kom von 60% der Befragten als eine gelungene und abwechslungsreiche Veranstaltung beschrieben. „Tolle Location“, „Interessante Gäste“, „Da entstehen wieder Ideen und später vielleicht sogar gemeinsame Projekte.“ Erneut wurden die angenehme Atmosphäre und das ansprechende Ambiente hervorgehoben. Als Verbesserungsvorschläge wurden mehr Bestuhlung, eine bessere Beschallung sowie eine klarere und zeitlich straffere Organisation genannt. Die Moderation erhielt von 41% der Befragten die Note „gut“, sie wurde dabei als „gut organisiert und durchgeführt“ bezeichnet.

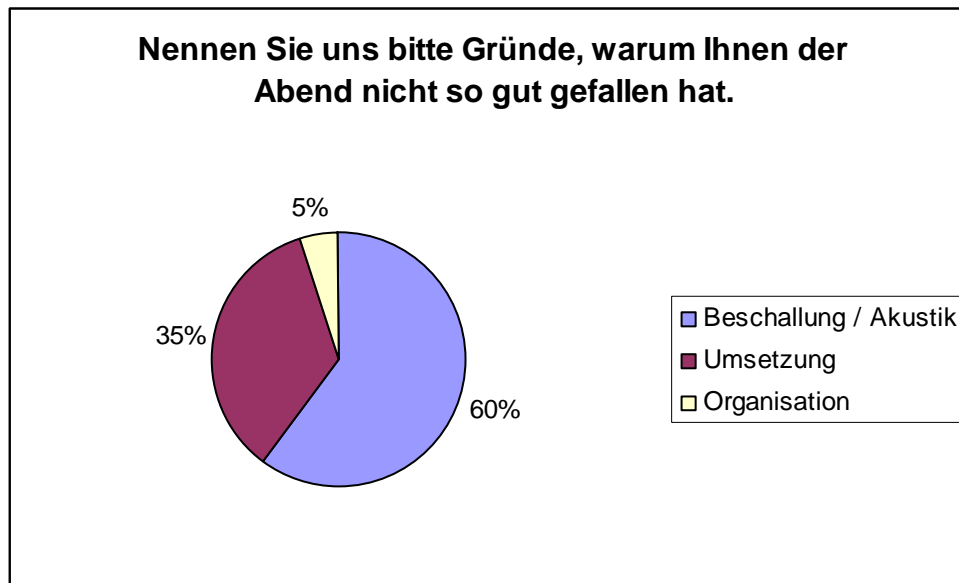
Die Möglichkeit der Kontaktpflege und des Informationsaustausches wurde von 35% der Besucher als besonders positiv bewertet. „Sehr netter Austausch mit den Medienschaffenden“, „Es war schön, außerhalb geschäftlicher Termine mit den verschiedensten Leuten der Branche zwanglos plaudern zu können“. Insgesamt eine „Ansprechende Location mit interessanten Gästen, lockerer Atmosphäre, guter Präsentationstechnik und Organisation“.

Die ME-kom wird demnach nach wie vor als Treffpunkt gegenseitiger Inspiration sowie Austausch und Kooperation der Unternehmen der Medienbranche gerne in Anspruch genommen und erfährt eine befürwortende Resonanz (vgl. Abbildung 3 und 4).

Die Verbesserungsvorschläge der Teilnehmer des letzten Jahres wurden bei der Planung der ME-kom 2009 berücksichtigt, sodass weniger aufwendiges Essen serviert wurde, dafür jedoch etwas mehr. Dies wurde wiederum bei dieser Veranstaltung beanstandet.



**Abbildung 3: Positive Aspekte des Abends (n=54; Zahl der Nennungen=20)**



**Abbildung 4: Verbesserungswürdige Aspekte des Abends**  
(n=54; Zahl der Nennungen=21)

### Der MKN-Award

Die Verleihung des MKN-Awards wurde von den Befragten insgesamt positiv bewertet. Preise wurden in den Kategorien „Integrierte Kampagne“, „Print“, „Film“, „Trailer“, „Animation“ und „Sonderpreis“ vergeben. „Sonderpreise“ in diesem Jahr waren zum einen „sonstige herausragende Kommunikationsmaßnahmen“ und zum anderen der „AZ-Sonderpreis Junior“, der an den medienschaffenden Nachwuchs der Region gerichtet ist. Außerdem verlor der Jugendsender des Südwestrundfunks, DASDING, dieses Jahr erstmalig unter den Einsendungen der Auszubildenden und Studenten ein Praktikum. Im Rahmen der Veranstaltung bietet sich für die Teilnehmer des Wettbewerbs die Möglichkeit, sich einer breiten Öffentlichkeit sowie durch die nachgelagerte Presseberichterstattung potenziellen Kunden zu präsentieren.

48% der Befragten hatten bei den im Wettbewerb ausgelobten Kategorien keine Änderungsvorschläge, 52% schlugen folgende Verbesserungen oder weitere Kategorien vor:

Weitere Kategorien:

- „Web“
- „www“

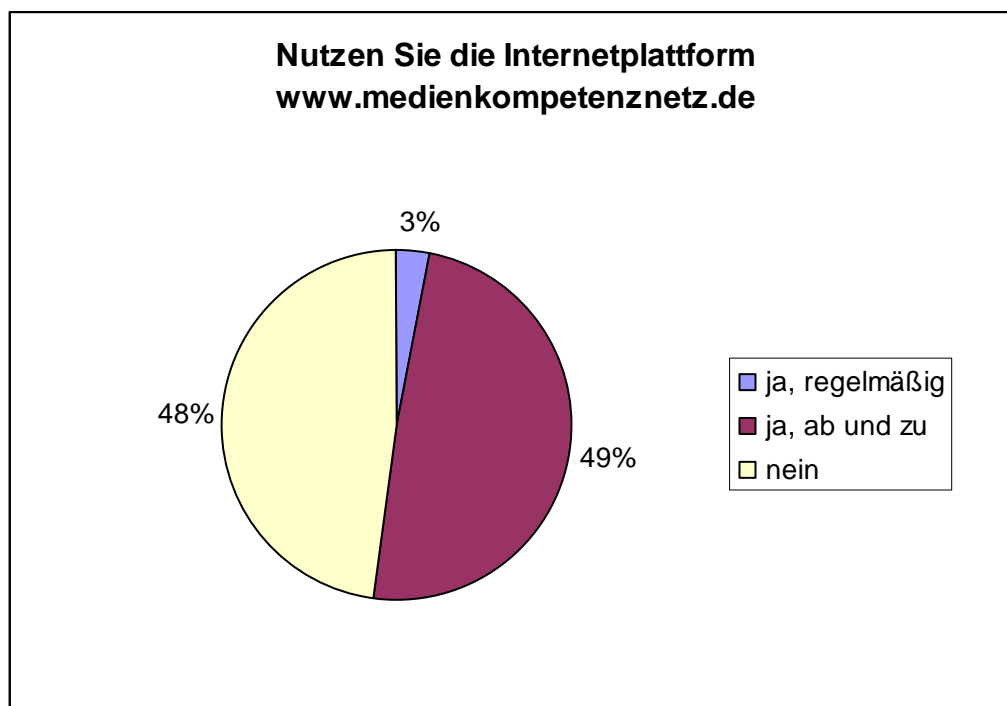
Verbesserungsvorschläge:

- Kategorien besser beschreiben und abgrenzen
- Bessere Informationen zu den Beiträgen selbst
- Informationen zum Auswahlverfahren
- Veröffentlichung der Nominierungen auf der Website

Um die teilweise vorhandenen Informationslücken über den Wettbewerb zu schließen und Transparenz zu schaffen, wurde vorgeschlagen, die Zusammensetzung sowie die Entscheidungen der Jurymitglieder genauer darzulegen.

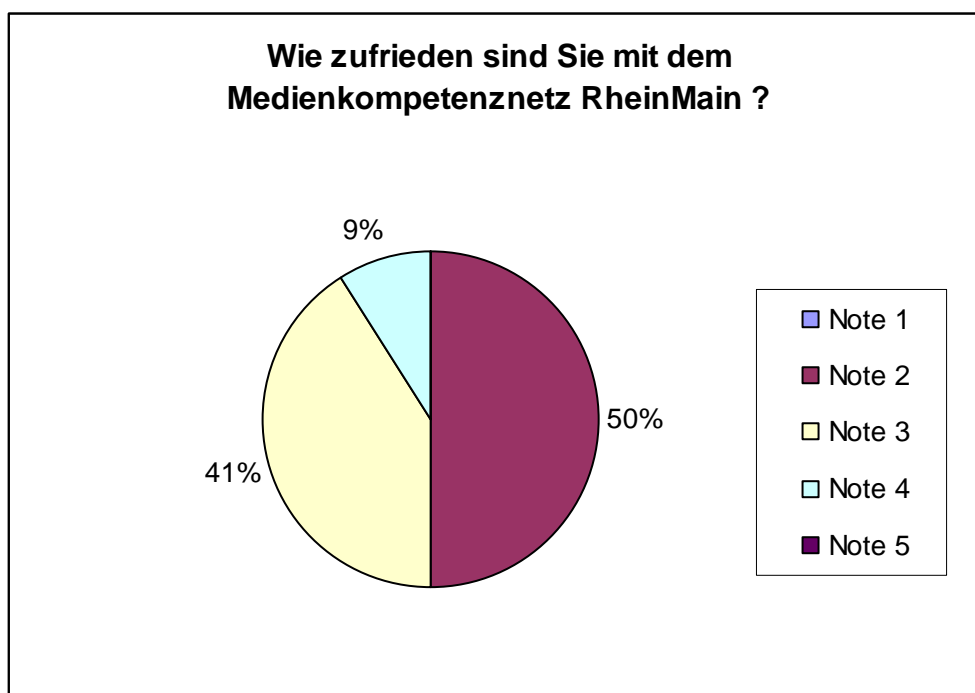
### Das Medienkompetenznetz RheinMain

Im Vergleich zum vergangenen Jahr bezieht ein geringerer Anteil der Veranstaltungsteilnehmer seine Informationen über die Internetplattform [www.medienkompetenznetz.de](http://www.medienkompetenznetz.de). So wird die Homepage insgesamt von 51% der Befragten genutzt, wovon 3% den Internetauftritt regelmäßig und 49% gelegentlich in Anspruch nehmen. Knapp die Hälfte der Befragten (49%) besucht die Internetseite nie (vgl. Abbildung 5).



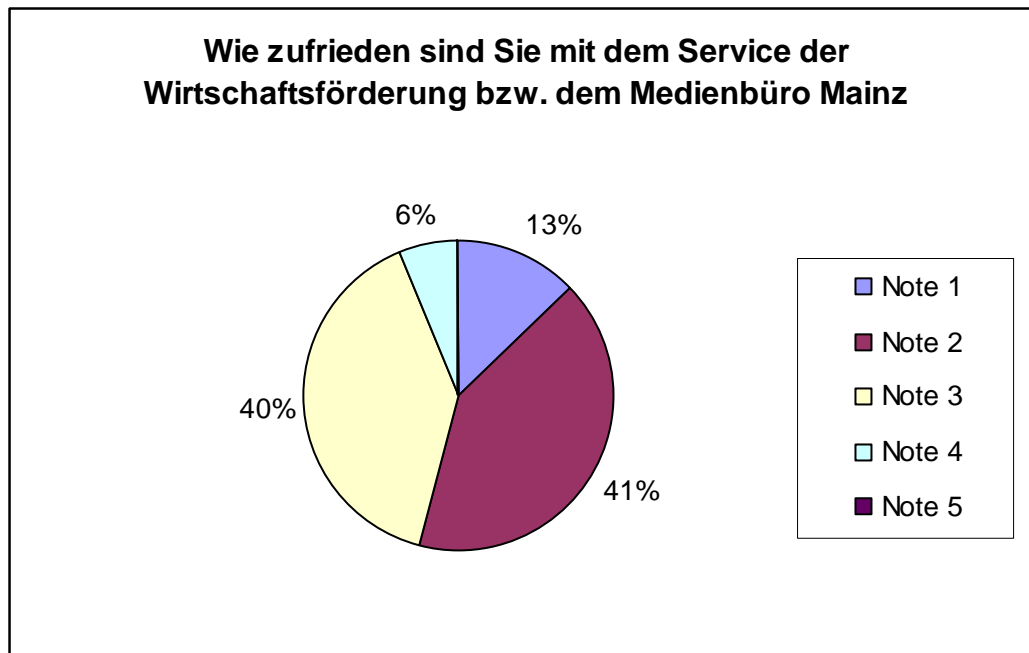
**Abbildung 5: Nutzung der Internetplattform (n=54; Zahl der Nennungen=39)**

Knapp 50% derer, die das Medienkompetenznetz RheinMain kennen, sind mit der Homepage sehr zufrieden und zufrieden. 50% sind nur mittelmäßig zufrieden (vgl. Abbildung 6). Optimierungspotenzial sehen die Nutzer insbesondere in einer moderneren Aufmachung des Layouts sowie aktuellen Beiträgen von und über regionale Firmen. Weiterhin werden aktivere Vernetzungsaktionen und eine dialogreichere Gestaltung (vgl. XING, Studi-VZ) gewünscht, damit sich die einzelnen Unternehmen besser präsentieren und gegenseitig austauschen können.



**Abbildung 6: Zufriedenheit mit der Internetplattform (n=54; Zahl der Nennungen=32)**

54% aller Befragten, die schon einmal mit der Wirtschaftsförderung Mainz zu tun hatten, sind mit dem Service der Wirtschaftsförderung und dem Medienbüro sehr zufrieden und zufrieden (vgl. Abbildung 7). Besonders der kompetente, engagierte und freundliche Service der Mitarbeiter wurde von rd. 61% der Befragten gelobt. So lauteten die Äußerungen „sehr zuverlässig, kompetent, freundlich; umfassende Information über Veranstaltung; schnelle Bearbeitung“ oder kurz „Zugewandte, schnelle und kompetente Gesprächspartner“.



**Abbildung 7: Zufriedenheit mit der Wirtschaftsförderung bzw. dem Medienbüro**  
(n=54; Zahl der Nennungen=32)

## Ergebnis

Nachdem im Jahr 2009 vielen der organisatorischen sowie thematischen Anregungen aus der Umfrage 2008 umgesetzt werden konnten, soll im Jahr 2010 das Catering sowie einige Serviceleistungen im Bereich der Technik und der Wettbewerbsteilnahme wieder bestmöglich an die Wünsche der Gäste angepasst werden.

Weiterhin wird eine Straffung der Beiträge sowie der gesamten Veranstaltung angestrebt.

Das Team von der Wirtschaftsförderung Mainz bedankt sich für die Teilnahme an der Befragung sowie die Anregungen und Wünsche, die für die Planung des MKN-Awards 2010 soweit wie möglich und im Rahmen des leider sehr begrenzten Budgets berücksichtigt werden.

Die Veranstaltung wird von zwei Mitarbeitern der Wirtschaftsförderung Mainz seit 2008 in alleiniger Regie geplant und durchgeführt. Das zur Verfügung stehende Budget beträgt 18.000€, sodass die Ausrichtung der Veranstaltung ohne Sponsoren nicht möglich wäre. Ihnen sei hier ein großer Dank ausgesprochen.



Die Wirtschaftsförderung Mainz wird nach wie vor versuchen, dem knappen Zeitbudget der Unternehmen gerecht zu werden und die Ausschreibungsmodalitäten weiterhin so einfach wie möglich zu gestalten. In diesem Jahr werden die Ziele, Wettbewerbsbedingungen und Kategorien wieder ausführlich auf der Homepage [www.medienkompetenznetz.de](http://www.medienkompetenznetz.de) zur Verfügung stehen, die Arbeit der Jurymitglieder soll noch transparenter dargestellt werden.

Auch weiterhin werden die ME-kom und die Verleihung der MKN-Awards **kostenlos** als Service für die Unternehmen von der Wirtschaftsförderung Mainz organisiert.

Gez.

Gabriele Ackermann

Abteilungsleiterin im Amt für Wirtschaft und Liegenschaften